

23. Mai 2023

Entsorgungsbetrieb

Freitag ist deutschlandweit der "Tag der Biotonne"

Übersicht: Was gehört rein und was nicht? // Deutschlandweiter Aktionstag

Am Freitag ist deutschlandweit der "Tag der Biotonne" Der Thementag soll dazu beitragen, auf die Wichtigkeit eines "sauberen Biomülls" hinzuweisen.

Im Kreis Borken wird der Bioabfall über die Biotonne oder über eigene Komposter gesammelt und in Gescher im Kompostwerk der EGW (Entsorgungsgesellschaft Westmünsterland mbH) zu Kompost verwertet.

"Störstoffe, die durch verunreinigte Bioabfälle im Kompostwerk der EGW angeliefert werden, müssen dort aufwendig heraussortiert und als Restmüll entsorgt werden", teilt der EGW mit. Das erhöhe den Aufwand und somit auch die Abfallgebühren.

Windeln, Kaffeekapseln, kompostierbare Biobeutel und ähnliches gehören nicht in den Bioabfall, sondern in die Restmülltonne. Was alles in den Bioabfall gehört und worauf geachtet werden sollte, das können Bürgerinnen und Bürger auf der Themenseite unter www.bocholt.de/biomuell nachlesen.

Über den Tag der Biotonne

Der *Tag der Biotonne* am 26. Mai wurde von der BGK (Bundesgütegemeinschaft für Kompost e.V.) ins Leben gerufen, um allen Akteuren in der Bioabfallbranche gebündelt die Möglichkeit zu geben, gemeinsam auf die Sinnhaftigkeit einer sauberen Biotonne hinzuweisen.

Rechtlich wurde erstmals 2022 mit der Bioabfallverordnung (BioAbfV) ein Fokus auf die Reinheit der Bioabfälle gelegt.





*Was gehört in die Biotonne?
© Entsorgungsgesellschaft Westmünsterland mbH*